

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 132 (2006)  
**Heft:** 6

**Rubrik:** Monatsgedicht : Königspaar

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Königspaar

Die Schweiz, so scheint mir wie noch nie,  
ist reif für eine Monarchie.  
Denn solches ist in diesen Tagen  
zum Zustand unsrer Schweiz zu sagen:

Da eine Frau, und da ein Mann,  
wie man sich unschwer denken kann.  
Sie noch recht jung und voller Leben,  
er älter schon, die Ruhe eben.  
Sie fröhlich, klug und attraktiv,  
er listig, bauernschlau-naiv.  
Sie weiblich-weich, mit dunklen Locken,

er männlich-kantig, knochentrocken.  
Sie Strahlefrau und er ein Grübler,  
in Menschenkenntnis gar kein übler.

Die beiden wären, sonnenklar,  
ein untrennbares Schweizerpaar,  
so etwa wie Maga und Floris:  
Der Köbi Kuhn, die Leuthard Doris!  
Vielleicht zwar wendet man jetzt ein,  
könnnt er ja fast ihr Vater sein.  
Doch weil sich beide gut ergänzen,  
könnnt unser Land hinfert stets glänzen.

## Irmas Kiosk

Peter Pol & Reto Fontana

